



Nachtaufnahmen sind stimmungsmässig kaum zu übertreffen, weshalb der Beleuchtung grosse Beachtung geschenkt wurde. Es fehlt allerdings der Dampf, denn hier steht eine mit heissem Koks beladene Lore unter dem Löschurm.

Aus der Vogelperspektive ist die verdichtete Bauweise deutlich zu erkennen, von vorne betrachtet wirken die Platzverhältnisse etwas weniger eng. Links steht der Gasometer.

Schon immer habe ich Gebäude gleich beim Bau mit einer passenden Innenbeleuchtung ausgestattet, eine Inneneinrichtung bekommen sie jedoch nur, wenn diese auch durch die Fenster erkennbar ist. Beim Ofenhaus sollte lediglich eine schummrige Beleuchtung durch die trüben Fenster scheinen. Damit das Licht korrekterweise von oben scheint, wurden die Beleuchtungssockel an einem Holzpfosten in Dachhöhe montiert. Mit etwas Abstand zu den beiden LED wurde eine Art Kasten aus Karton drum herum gebaut. Er wurde innen weiss gestrichen und richtet das Licht der Sockelleuchten nach oben zum Dach, das ebenfalls weiss gestrichen wurde. So wird das Licht indirekt im ganzen Gebäude verteilt und wirkt sehr weich und zurückhaltend.

## Gasbehälter

Der Gasometer stammt von Walthers Cornerstone und ist das einzige Modell mit einigermaßen stimmigen Proportionen in offener Bauweise, die auch in ganz Europa weitverbreitet war. Das Modell eines geschlossenen Gasometers mit ebenfalls stimmigen Proportionen findet sich zudem im Programm von Joswood.

